Gesellschaft Päpstlichen Rechts

INSTITUT CHRISTUS KÖNIG UND HOHEPRIESTER

Der Brief des Generalvikars

Bayerisch Gmain,
im Mai 2018

Das Angesicht der Erde wirst Du erneuern!

Liebe Freunde des Instituts Christus König und Hohepriester,

mit dem Rhythmus des liturgischen Jahres bietet die Kirche ihren Gliedern ein wertvolles Hilfsmittel an, die Nachfolge Christi fortlaufend zu vertiefen und in ihr zu wachsen. Dazu steht für jeden liturgischen Festkreis ein besonderer Gnadenschatz bereitet. Der Osterfestkreis, in dem wir freudig das uns durch Christi Tod und Auferstehung geschenkte, wahre Leben feiern, wartet noch einmal mit einem Höhepunkt auf: Das heilige Pfingstfest in der Sendung des Heiligen Geistes. **Es ist das Gründungsfest der von Christus gestifteten katholischen Kirche, deren Aufgabe es ist, das in der Taufe geschenkte neue, übernatürliche, göttliche Leben zu schützen, zu bewahren und zu mehren, besonders durch die Spendung der heiligen Sakramente. Pfingsten ist also auch das Fest, durch das jedes einzelne Glied des mystischen Leibes Christi im Innersten gestärkt werden soll, damit der Weg durch das Kirchenjahr bzw. der irdische Pilgerweg in seiner Aufwärtsbewegung begriffen bleibt, anstatt zu stagnieren oder sich sogar zurückzuwenden.**

Ohne gute Priester kann der mystische Leib Christi nicht wachsen und gedeihen, so wie es auch verwaisten oder vernachlässigten Kindern schwerlich im Leben gut ergehen kann. Die Priesterweihe ist nicht, wie heute oft missverstanden wird, eine Art Diplom am Ende einer Ausbildung, sondern sie verwandelt die Seele des Priesters ontologisch, d.h. auf seiner innersten Seinsebene. Deswegen offenbart sich der Priester, in erster Linie durch sein Sein – und erst in Folge durch sein Tun – als anderer Christus. Und hier liegt auch der vorrangige Grund für den Zölibat: Durch seine Verähnlichung und Identifikation mit Christus hat dessen Stellvertreter, der katholische Priester, ebenfalls in mystischer, jungfräulicher Weise an dessen bräutlichem Verhältnis zur Kirche teil. So ist er berufen, sein Leben für sie hinzugeben und ihr zu dienen, damit sie heilig sei, wie der hl. Paulus lehrt.

Liebe Freunde des Instituts Christus Königs, Sie wissen, wie hoch und wertvoll die priesterliche Berufung nach diesem Verständnis ist, welchen Anspruch sie stellt, aber auch welchen Geschenkcharakter sie hat. Wie viele Gebete und Opfer sind nicht nur seitens des Priesters, sondern auch von den Gläubigen gefordert, um einen

treuen Dienst an Gott und am Nächsten zu garantieren, indem man ihn nach Kräften unterstützt und in dieser Berufung bestärkt. In unserem Internationalen Seminar versuchen wir, in diesem Sinn Priester auszubilden. Auch dieses Jahr erwarten wir wieder voll Freude und Dankbarkeit, dass Anfang Juli mehrere Diakone ihr Adsum sprechen werden (Näheres finden Sie auf der folgenden Seite). Aber wie in der Vergangenheit brauchen wir umso mehr in der Gegenwart und Zukunft Ihre Rückendeckung und Hilfe.

In einer Zeit, in der Kräfte vorzuherrschen scheinen, die gegen jede natürliche Ordnung arbeiten, einer Zeit, in der man vermehrt versucht, das Böse zum Guten zu erklären und das Gute zu neutralisieren, in einer Zeit, in der die Verwirrung und Orientierungslosigkeit ständig zunimmt, ist sowohl den Priestern wie auch dem gläubigen Volk der Heilige Geist besonders vonnöten: **Emitte Spiritum tuum, et creabuntur, et renovabis faciem terrae – Sende aus Deinen Geist, und alles wird neu geschaffen, und Du wirst das Angesicht der Erde erneuern.**

Mit dieser Bitte am Altar wünsche ich Ihnen und uns allen das verwandelnde Herabkommen des Heiligen Geistes und grüße Sie herzlich.

Msgr. Prof. DDr. R. Michael Schmitz
Generalvikar im Institut Christus König

Die Weihen 2018 in unserem internationalen Seminar

8 neue Priester für die Kirche

Abbé Baudouin Chaptal de Chanteloup

Abbé Pablo Piaggio Kokot

Abbé Fernando Fernandes de Almeida

Abbé Paul d'Aubigny

Abbé Matthew Weaver

Abbé Benjamin Norman

Abbé Luke Zignego

Abbé Peter Heidenreich

Sie sind herzlich zu den Weihe handlungen durch den Generalprior Msgr. Dr. Gilles Wach eingeladen:

Mo., 2. Juli Einkleidung in Florenz durch Msgr. Dr. Gilles Wach, um 16.00 Uhr

Di., 3. Juli Spendung der niederen Weihenin Florenz durch S. Exz. Msgr. Marc Davies, Bischof von Shrewsbury, England, um 10.00 Uhr

Mi., 4. Juli Subdiakonats- und Diakonatsweihen in Florenz durch S. Exz. Msgr. Salvatore Cordileone, Erzbischof von San Francisco, um 9.00 Uhr

Do., 5. Juli Priesterweihen in Florenz durch S. Em. Raymond Leo Kardinal Burke um 9.00 Uhr

Adresse der Kirche in Florenz:
San Michele e Gaetano, Piazza Antinori 1

Auf dem Weg zum Priestertum

Wir bilden momentan etwa 100 Seminaristen aus.

Das Studium dauert in der Regel 7 Jahre.

Bitte helfen Sie uns, damit jede wahre Priesterberufung zu ihrem Ziel gelangen kann und nicht aus materiellen Gründen scheitern muss.

Weihen in Saint-Louis/USA

Am 2. August 2018 wird S. Em. Raymond Leo Kardinal Burke unseren amerikanischen Diakonen die hl. Weihe spenden, in unserer Kirche des hl. Franz von Sales in Saint-Louis. Da es den wenigsten von Ihnen möglich sein wird, persönlich dort anwesend zu sein, bitten wir Sie, sich mit uns an diesem Tag im Gebet zu vereinigen und für die Neupriester Gnaden herabzuflehen: Herr, schenke uns Priester, Herr, schenke uns viele heilige Priester!

Die Spenden sind steuerlich absetzbar. Bitte geben Sie auf dem Überweisungsträger Ihre vollständige Adresse an.

Beleg/Quittung für den Auftraggeber

Konto-Nr. des Auftraggebers

Empfänger
Pro Sacerdotibus e.V.
Institut Christus König
D-83457 Bayerisch Gmain

IBAN
DE45750903000002218577

Verwendungszweck
Spende

EURO

Auftraggeber/Einzahler (genaue Anschrift)

Bis EURO 200,– gilt dieser abgestempelte Beleg als Zuwendungsbestätigung

Datum

Spendenbescheinigung umseitig
(Quittung des Kreditinstituts bei Bareinzahlung)

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)
Institut Christus Koenig / Pro Sacerdotibus e.V.

IBAN
DE45750903000002218577

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)
GENODEF1M05

INSTITUT CHRISTUS KÖNIG

Betrag: Euro, Cent

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max 27 Stellen)
SPENDE

ggf. Stichwort

PLZ und Straße des Spenders: (max 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN
D E 06

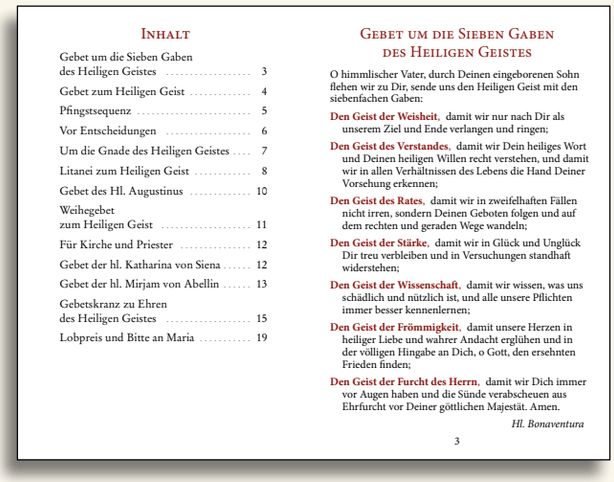
SPENDE

Datum

Unterschrift(en)

Gebetssammlung zum Heiligen Geist

Gebete
zum Heiligen Geist



Inhalt

Gebet um die Sieben Gaben des Heiligen Geistes ... 3
Gebet zum Heiligen Geist ... 4
Pfingstsequenz ... 5
Vor Entscheidungen ... 6
Um die Gnade des Heiligen Geistes ... 7
Litanei zum Heiligen Geist ... 8
Gebet des Hl. Augustinus ... 10
Weihegebet zum Heiligen Geist ... 11
Für Kirche und Priester ... 12
Gebet der hl. Katharina von Siena ... 12
Gebet der hl. Mirjam von Abellin ... 13
Gebetskranz zu Ehren des Heiligen Geistes ... 15
Lobpreis und Bitte an Maria ... 19

Gebet um die Sieben Gaben des Heiligen Geistes

O himmlischer Vater, durch Deinen eingeborenen Sohn flehen wir zu Dir, sende uns den Heiligen Geist mit den siebenfachen Gaben:

Den Geist der Weisheit, damit wir nur nach Dir als unserem Ziel und Ende verlangen und ringen;

Den Geist des Verstandes, damit wir Dein heiliges Wort und Deinen heiligen Willen recht verstehen, und damit wir in allen Verhältnissen des Lebens die Hand Deiner Vorsehung erkennen;

Den Geist des Rates, damit wir in zweifelhaften Fällen nicht irren, sondern Deinen Geboten folgen und auf dem rechten und geraden Wege wandeln;

Den Geist der Stärke, damit wir in Glück und Unglück Dir treu verbleiben und in Versuchungen standhaft widerstehen;

Den Geist der Wissenschaft, damit wir wissen, was uns schädlich und nützlich ist, und alle unsere Pflichten immer besser kennenlernen;

Den Geist der Frömmigkeit, damit unsere Herzen in heiliger Liebe und wahrer Andacht erglühen und in der völligen Hingabe an Dich, o Gott, den ersehnten Frieden finden;

Den Geist der Furcht des Herrn, damit wir Dich immer vor Augen haben und die Sünde verabscheuen aus Ehrfurcht vor Deiner göttlichen Majestät. Amen.

Hl. Bonaventura

3

„Schließlich müssen wir den Heiligen Geist inständig anrufen, da jeder von uns seines Schutzes und Beistandes dringend bedarf. Ein jeder schwankt in Ratlosigkeit, jedem gebricht es an Kraft, jeden drückt ein Kummer, jeder neigt zum Bösen; so müssen wir denn alle Zuflucht suchen bei ihm, der als stets lebendiger Quell Licht und Kraft, Trost und Heiligkeit spendet. Namentlich jene Gnade, deren der Mensch vor allem bedarf, die Verzeihung der Sünden, muss vorzugsweise vom Heiligen Geist erbeten werden.“ (Papst Leo XIII. 1897 in der Enzyklika „Divinum illud munus“ über den Hl. Geist)

Institut Christus König und Hohepriester

Haus Herz Joseph · Tommerweg 5 · D-56290 Mörsdorf · Tel.: 0049 (0)6762 / 9639750
email@institut-christus-koenig.de · www.institut-christus-koenig.de · www.icrsp.org

Spendenkonto Deutschland
Institut Christus König
(Pro Sacerdotibus e.V.)
Liga Bank eG, München
Kto.-Nr. 2218577 (BLZ 750 903 00)
IBAN: DE45 7509 0300 0002 2185 77
BIC: GENODEF1M05

Spendenkonto Österreich
Institut Christus König
(Ges. z. Förderg. christl. Kulturgutes)
Raiffeisenverband, Salzburg
Kto.-Nr. 51904 (BLZ 35 000)
IBAN: AT33 3500 0000 0005 1904
BIC: RVSAAT2S

Spendenkonto Schweiz
Institut Christus König
(Verein Pro Fide Basel)
Kto.-Nr. 233-621625.40A
UBS AG, CH-8098 Zürich (PC-Kto. 80-2-2)
IBAN: CH65 0023 3233 6216 2540 A
BIC: UBSWCHZH80A

Die Spenden sind steuerlich absetzbar. Bitte geben Sie auf dem Überweisungsträger Ihre vollständige Adresse an.

Zuwendungsbestätigung
zur Vorlage beim Finanzamt

Bis € 200,– gilt dieser von Ihrem Geldinstitut abgestempelte Beleg in Verbindung mit dem Kontoauszug oder dem Kassenzettel Ihrer Bank als Zuwendungsnachweis zur Vorlage beim Finanzamt.
Pro Sacerdotibus e.V. ist wegen Förderung kirchlicher Zwecke nach dem Freistellungsbescheid des Finanzamts Traunstein vom 15. 3. 2016, St.-Nr. 163/110/20319, nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit.
Wir bestätigen, dass der uns zugewendete Betrag nur den satzungsgemäßen Zwecken entsprechend verwendet wird.

Pro Sacerdotibus e.V.
Institut Christus König
Feuerwehrheimstraße 40
83457 Bayerisch Gmain